

# Klassenfahrt gestrichen, Staatsanwaltschaft ermittelt

Beitrag von „Kalle29“ vom 6. Februar 2020 11:05

## [Zitat von Jule13](#)

In dem Falle ermitteln wir, wer der Täter ist/die Täter sind. Finden wir das nicht heraus, wird der Schaden aus der Klassenkasse beglichen.

Das erscheint mir ohne Zustimmung der Eltern rechtswidrig. Die Klassenkasse ist ja eben kein Eigentum der Schule.

## [Zitat von O. Meier](#)

Die Kollegen haben schlicht keinen Bock mehr zu fahren.

Ich halte Klassenfahrten allgemein aus Lehrersicht für eine blöde Geschichte. Ich vermeide sie, so gut es kann, indem ich im Vorfeld bereits klarstelle, wann ich auf eine Klassenfahrt fahre (nämlich nur bei Übernahme aller Kosten durch das Land, was - wie wir wissen - im Regelfall nicht stattfindet). Hier ist aber eine bereits gebuchte Fahrt abgesagt worden.

## [Zitat von samu](#)

Ein Privileg wird aus Sicherheitsgründen eingebüßt und zwar so lang, bis einer Gruppe das Vertrauen in ihre Selbständigkeit und Verantwortungsbereitschaft wieder zugetraut wird. Evtl. im nächsten Schuljahr oder erst dem nächsten Jahrgang.

Das finde ich mal einen gelungenen Vergleich. Den kann ich gut nachvollziehen. Nichts weiter hinzuzufügen.

## [Zitat von MarieJ](#)

Kurz gesagt, ich halte Kollektivmaßnahmen bisweilen in der Schule für unumgänglich.

Ich weiß, dass das im Alltag oft anders geregelt wird. Diese Maßnahmen sind aber rechtswidrig. §53 Schulgesetz NRW :Einwirkungen gegen mehrere Schülerinnen und Schüler sind nur zulässig, **wenn das Fehlverhalten jeder oder jedem Einzelnen zuzurechnen ist.**" Tut mir leid, aber man kann doch nicht eine rechtswidrige Aktion schlecht finden und die andere gut.

## [Zitat von samu](#)

Es wird aus Sicherheitsgründen der Lernort von Frankreich nach Deutschland ins Klassenzimmer verlegt.

Der Lerneffekt tritt bei Klassenfahrten massiv in den Hintergrund. Ein bißchen durch ein Dorf in Frankreich laufen und französisch sprechen erzeugt doch keinen wirklichen Lerneffekt. Klassenfahrten (und deswegen mag ich sie auch nicht) sind reine Spaßveranstaltungen unter dem Deckmantel von Lernzuwachs.